62 mit Freuden nachgekommen. Es wurde dabei erwähnt, daß der heimgegangene Kaiser Friedrich am 18. Oktober seinen Geburtstag zum erstenmal als Kaiser würde gefeiert haben, wenn ihn der Himmel im Leben gelassen. Dann wurde darauf hingewiesen, daß der Geburtstag unseres verewigten Kaisers, der 18. Oktober, in der Geschichte unseres Vaterlandes ein gar bedeutungsvoller Tag sei. Zum Schlusse haben wir am Geburtstage des geliebten Kaisers Friedrich den Schwur erneuert, nach seinem Muster und Beispiele dem Vaterlande treu zu bleiben und fürs Wohl des Vaterlandes thätig zu sein bis zum letzten Atemzuge.

Beißel, Lehrer.

Friegtau, d. 27. Januar 1889.

Der Geburtstag Sr. Majestät Kaiser Wilhelms II. fiel in diesem Jahre auf einen Sonntag. Darum ward die Schulfeier von der hohen Behörde auf Samstag d. 26. verlegt. Unter Benutzung des Büchleins „Heil Kaiser dir!“ (Festgabe für die deutsche Jugend zur ersten Geburtstagsfeier Sr. Majestät Kaiser Wilhelms II.) haben wir des Kaisers Geburtstag in feierlicher Weise begangen, wie folgt: Ansprache an die Kinder. Deklamation: „Die deutschen Eichen.“ Gesang: „Hermannslied.“ Ein dreimaliges Hoch auf den Kaiser und die preußische Volkshymne „Heil dir im Siegerkranz!“ Erzählung oder Vortrag: „Lebensbild unseres Kaisers.“ Dekl.: „Die drei Worte: Gott, König, Vaterland.“ Gesang: „Dem König sei mein erstes Wort.“ Dekl. „Des Kaisers Geburtstag.“ Dekl. und Gesang: „Der Kaiser ist ein lieber Mann.“ Vortrag: „Thronbesteigung Wilhelms II. und seine Proklamation: An mein Volk!“ Dekl. „Dem Kaiser: Auf des Ahnherrn hohem Thron.“ Ges. „Dem Kaiserhaus mein schönstes Lied.“ Dekl. „Dem Kaiser des deutschen Reichs.“ Ges. „Ich bin ein Preuße!“

Zum Schlusse hielt der Lehrer folgende Ansprache an die Kinder: „Unser Kaiser vollendet heute sein 30. Lebensjahr